



EIN IMPOSANTER FACKELZUG schlängelte sich gestern Abend den Johannisberg hinauf, um die dreitägige Bergweihnacht einzuläuten. Erwartet wurden die Teilnehmer oben von Bürgermeister Bernd Witzel (rechtes Bild, links) und Sportklinik-Chefarzt Dr. Johannes M. Peil (mit Mikro), die den Budenzauber mit einigen Sätzen offiziell eröffneten. Das Beson-

dere an dieser Veranstaltung ist nicht nur der Standort mit seinem Blick über die Wetterau, sondern auch der nichtkommerzielle Charakter. Nur Vereine, Schulen und Kindergärten bieten ihre selbst gefertigten Waren an. Zehn Prozent des Erlöses gehen diesmal an die Frauenselbsthilfe nach Krebs. Ein Scheck mit dem »Zehnten« des Vorjahres wurde Kiks-Up-Or-

ganisator Prof. Bernd Wüsten (rechts) übergeben. Zum Programm gehören Livemusik, ein Kinderkarussell und Nikolaus-Gastspiele. Geöffnet ist die Bergweihnacht heute von 13 bis 23 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr. Ein kostenfreier Bus-Shuttle zwischen Aliceplatz und Johannisbeg wird an beiden Tagen angeboten.

bk/Fotos: rüh